



**LEKA MV**

Landesenergie- und  
Klimaschutzagentur  
Mecklenburg-Vorpommern

# Solarenergie privat nutzen

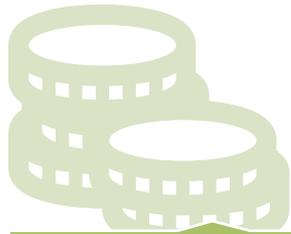
*Die Förderung für die  
eigene Photovoltaikanlage*

Jonathan Metz

22.04.2024



# Selber Strom erzeugen lohnt sich



Geld sparen



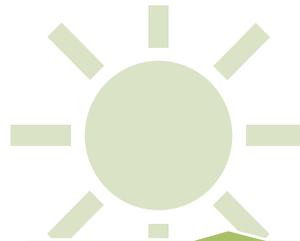
0 % Mehrwertsteuer



EEG-Förderung



KfW-Kredit 270



Mini-Solaranlagen

# Besuch bei Familie Schulz



# Einfache Beispielberechnung I

- Familie Schulz verbraucht jährlich 5.000 kWh und kalkuliert mit einem **PV-Ertrag von 6.250 kWh** und müssten bei einer 60 Grad abweichenden Ausrichtung dafür mit **6,8 kWp Anlagenleistung planen.**
- Um die Module auf ihrem Dach zu montieren, benötigen sie **rund 50 qm Dachfläche.**



"Foto" lizenziert gemäß [CC BY-SA](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)

## Einfache Beispielberechnung II

- Die Anlageninstallation kostet **15.000 EUR** (mit **0 % Mehrwertsteuer!**)
- Der jährliche Energieertrag liegt bei **6.250 kWh**, wovon – ohne Speicher – **30 % direkt genutzt** werden können. Der Rest wird in das Netz eingespeist.
- Familie Schulz will nun die EEG-Einspeisevergütung in Anspruch nehmen. Die Förderung ist abhängig vom Betriebskonzept.

# Einfache Beispielberechnung III



Betriebskonzept	Volleinspeisung	Überschusseinspeisung
Vorgehen	Reine Netzeinspeisung ohne Nutzung des Stroms vor Ort	Fokus auf Eigenverbrauch und Einspeisung von Überschüssen
EEG-Förderung	aktuell <b>12,87 Cent je kWh für 20 Jahre</b>	aktuell <b>8,11 Cent je kWh für 20 Jahre</b>
Beispielrechnung Familie Schul	<b>EEG-Förderung:</b> 804 Euro pro Jahr 16.088 Euro auf 20 Jahre	<b>EEG-Förderung:</b> 354,81 Euro pro Jahr  <b>Gesparte Stromkosten:</b> 792 Euro pro Jahr (42,22 ct/kWh)  <b>Förderung + Einsparung:</b> 1.150 Euro pro Jahr 22.936 Euro auf 20 Jahre



# Fördersätze können abweichen

Abhängig von Leistung und Inbetriebnahme der Anlage

<b>Fördersätze – Einspeisevergütung</b>			
<b>Bei Inbetriebnahme ab 1. Februar 2024 bis 31. Juli 2024 (§ 21 Abs. 1, § 53 Abs. 1 EEG)</b>			
Art der Anlage	Installierte Leistung (kW) bis	Teileinspeisung (ct/kWh)	Volleinspeisung (ct/kWh)
Gebäude oder Lärmschutzwände (§ 48 Abs. 2, 2a EEG 2023)	10	8,11	12,87
	40	7,03	10,79
	100	5,74	10,79
Sonstige Anlagen (§ 48 Abs. 1 EEG 2023)	100	6,53	6,53

Quelle: Bundesnetzagentur

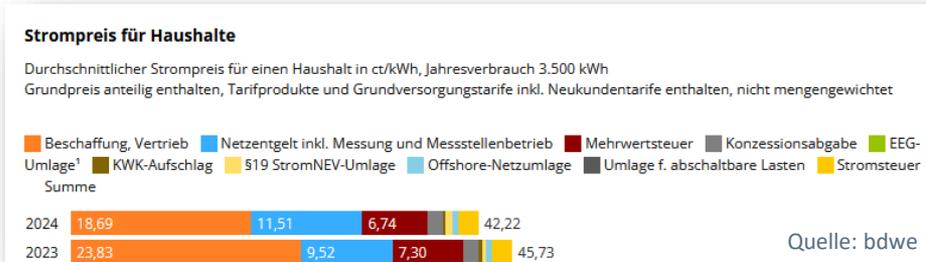
# Drei Fakten zur EEG-Förderung

- Die Einspeisevergütung wird regelmäßig angepasst: ab 2024 **halbjährlich -1 % geringere Vergütung**.
- Teil- und Volleinspeiseanlagen nebeneinander auf einem Dach zulässig (sog. **Anlagenzusammenfassung**)
- Neu: „**Garten-PV**“: bis 20 kWp im Innenbereich und für Wohngebäude, auf welchen Errichtung auf dem Dach nicht möglich (z.B. Reeteindeckung, Denkmalschutz)

# Wieso bekommt Familie Schulz 8 Cent EEG-Förderung und zahlt für Netzstrom 42 Cent?

- **Antwort Teil 1**
  - Ausgestaltet als Tilgungszuschuss für Kredit; keine Überförderung

- **Antwort Teil 2**



- **Antwort Teil 3**
  - Netzbetreiber müssen Strom zum Marktpreis abgeben, wobei Verluste entstehen können

# Wo kriegt Familie Schulz das Geld her?

Finanzierung z.B. durch KfW-Kredit

## KfW-Kredit 270

- Bis zu 100 % der Investitionskosten
- 100 % Auszahlung

# Wenn es etwas kleiner sein darf ...

... und Sie zur Miete wohnen

## Landesförderung für Mini-Solaranlagen

- Anschaffung + Installation von steckerfertigen PV-Anlagen (Mini-Balkonkraftwerke) mit Wechselrichter
- Bis zu **500 Euro Zuschuss** pro Anlage und Wohneinheit
- **Noch 9.531 Anlagen für Mietende förderbar!**
- Infos unter <https://www.lfi-mv.de/foerderfinder/mini-solaranlagen/>



**Selber Strom erzeugen lohnt sich**



**Vielen Dank &  
einen schönen  
Abend!**



**LEKA MV**

Landesenergie- und  
Klimaschutzagentur  
Mecklenburg-Vorpommern